

AGB – STRANDKISTE

Allgemeine Geschäftsbedingungen der Mehrblick Projektgesellschaft mbH für das Produkt STRANDKISTE

Übersicht

1. Einleitung
2. Rechtliche Geltung der AGB und Definitionen
3. Angebot und Vertragsschluss
4. Widerrufsbelehrung
5. Preise und Versandkosten
6. Lieferbedingungen
7. Nichtverfügbarkeit der Leistung
8. Zahlungsbedingungen und Verzug
9. Eigentumsvorbehalt
10. Gewährleistung, Rügepflicht
11. Garantie
12. Haftung für Schäden
13. Datenschutz
14. Schlussbestimmungen

1. Einleitung

1.1 Ziel dieser AGB

Mit diesen AGB (Allgemeinen Geschäftsbedingungen) will die Mehrblick Projektgesellschaft mbH ihre Kunden umfassend informieren über das Produkt STRANDKISTE und dessen Vertrieb.

1.2 Das Unternehmen

Die Mehrblick Projektgesellschaft mbH (im Weiteren kurz: „Mehrblick“ oder „wir“) ist eine Manufaktur in Hamburg für hochwertigen und individuellen Möbelbau. Ihre Produkte werden zumeist eingesetzt für Veranstaltungen (z.B. Messen) und in der Gastronomie, aber auch z.B. in öffentlichen Räumen.

1.3. Die STRANDKISTE

Die STRANDKISTE ist ein mobiler Strandkorb. Der Korb wird als Kiste mit Tragegriffen geliefert. In wenigen Minuten kann die Kiste zu einem Strandkorb umgebaut werden mit wind- und sonnengeschützter Sitzbank und ausziehbaren Fußablagen. Ebenso zügig lässt sich der Korb wieder in eine STRANDKISTE verwandeln und zum nächsten Sonnenfleck transportieren.

1.3.1 Die Modelle

Die STRANDKISTE wird in drei Versionen angeboten: Kompakt, Klassik und Individual.

Die STRANDKISTE „kompakt“ ist das Modell mit dem geringsten Gewicht, dem kleinstem Packmaß und dem günstigsten Preis.

Die STRANDKISTE „klassik“ bietet die klassische Strandkorb-Silhouette, mehr Platz auf der Sitzbank und zugleich zusätzlichem Stauraum unter der Sitzfläche als das Modell „kompakt“.

Die STRANDKISTE „individual“ entspricht der „klassik“, wird aber nach den Wünschen der Kunden individuell verändert. Spezielle Holzarten oder Lackierungen, unterschiedliche Farben bei dem Markisenstoff oder Aufdrucke auf der Markise, Flaschenhalter, Kühlfächer und anderes sind möglich.

Auch die Standardmodelle „kompakt“ und „klassik“ werden in Hamburg gefertigt und das regelmäßig erst nach Auftragseingang. Daher kann Mehrblick nur selten unmittelbar nach Bestellanfrage eine STRANDKISTE sofort ausliefern.

1.3.2 Sicherheits- und Pflegehinweise

Jede STRANDKISTE wird meiner Aufbauanleitung geliefert. Sollte die Anleitung einmal verloren gehen, ist sie als PDF auf unserer Website zu finden.

Zusätzlich zur Aufbauanleitung sollten Nutzer der STRANDKISTE die folgenden Sicherheits- und Pflegehinweise beachten, um möglichst lange große Freude an ihrem hochwertigen Produkt zu haben:

- Die Kiste ist als Strandkorb auch für windige Momente geeignet. Dennoch wirkt die Markise wie ein Segel und können zu starke Winde den Strandkorb unter Umständen umwerfen. Die STRANDKISTE ist aufgebaut als Strandkorb nicht geeignet für den Einsatz bei stürmischem Wetter. Jeder Benutzer ist daher selbst dafür verantwortlich, die Windverhältnisse zu beobachten und bei starkem Wind rechtzeitig die Markise, das Alugestänge und die Rückenlehnen abzubauen oder den Strandkorb ausreichend windfest gegen das Umstürzen zu sichern.
- Die STRANDKISTE ist u.a. mit wasserfestem Leim gebaut und mit Fungiziden gestrichen, sie ist jedoch nicht mit wasserfest lackiertem Holz vergleichbar, wie es z.B. im Schiffsbau verwendet wird. Es empfiehlt sich daher, die Kiste nicht ganzjährig im Freien stehen zu lassen oder zu viele Tage durchgängig dem Regen auszusetzen. Auch klassische Strandkörbe an Ost- und Nordsee werden außerhalb der Saison in Hallen gelagert.
- Auch sollte die Markise nicht über längere Zeit feucht in der Kiste verstaut werden, sondern bei Bedarf zum Trocknen aufgehängt werden.
- Die Markise kann bei 30 Grad als Feinwäsche gewaschen werden. Aber bitte nicht schleudern.
- Der Stoff kann bei intensiver Nutzung mit Imprägnierspray nachbehandelt werden, das Holz entsprechend mit Imprägnierlasur.

1.3.3 Patentrechtlicher Hinweis

Das Aufbauprinzip der STRANDKISTE ist patentrechtlich geschützt. Sollten Sie Interesse an einer eigenständigen Nutzung des Prinzips und aller damit in

Verbindung stehender Rechte haben, setzen Sie sich mit Mehrblick in Verbindung. Nicht von Mehrblick genehmigte oder missbräuchliche Nutzungen der geschützten Rechte werden auf Unterlassung und Schadensersatz in Anspruch genommen.

2. Rechtliche Geltung der AGB und Definitionen

2.1 Geltungsbereich der AGB

Diese AGB gelten für die Lieferung von STRANDKISTEN nach Maßgabe des zwischen Mehrblick und dem Kunden geschlossenen Vertrags. Unsere AGB gelten ausschließlich; entgegenstehende oder von unseren AGB abweichende Geschäftsbedingungen des Kunden erkennen wir nicht an; es sei denn, wir haben ausdrücklich ihrer Geltung zugestimmt. Unsere AGB gelten auch dann, wenn wir in Kenntnis entgegenstehender oder von unseren Geschäftsbedingungen abweichender Geschäftsbedingungen des Kunden die Lieferung an den Kunden vorbehaltlos ausführen.

2.2 Definition „Verbraucher“

Verbraucher im Sinne dieser Geschäftsbedingungen sind entsprechend § 13 BGB natürliche Personen, die Verträge zu Zwecken abschließen, der überwiegend weder ihrer gewerblichen noch ihrer selbstständigen beruflichen Tätigkeit zugerechnet werden können.

2.3 Definition „Unternehmer“

Unternehmer im Sinne dieser Geschäftsbedingungen sind entsprechend § 14 BGB natürliche oder juristische Personen oder rechtsfähige Personengesellschaften, die bei Vertragsschluss mit uns in Ausübung ihrer gewerblichen oder selbstständigen beruflichen Tätigkeit handeln.

3. Angebot und Vertragsschluss

3.1 Präsentation auf der Webseite

Die Darstellung der Produkte auf der Webseite stellt kein rechtlich bindendes Angebot dar. Durch Anklicken des Buttons "Bestellen" geben Interessenten eine Aufforderung ab, dass wir uns mit Ihnen in Verbindung setzen.

3.2 Produktauswahl

Um sicherzustellen, dass Kunden das zu ihnen optimal passende Modell erhalten, korrespondieren wir vor jedem Vertragsschluss noch einmal mit den Interessenten (sowohl per Telefon wie per E-Mail). Im Anschluss an dieses Gespräch erhalten Interessenten von uns per E-Mail ein konkretes Angebot, dem diese AGB beigelegt werden. Es steht Interessenten frei, einen Besichtigungstermin mit uns zu vereinbaren und die STRANDKISTE in unserer Werkstatt anzuschauen, Probe zu sitzen und Auf- und Abbau zu testen.

3.3 Vertragsschluss

Der Vertrag über den Erwerb einer STRANDKISTE kommt durch eine Annahmeerklärung in Bezug zu dem konkreten Angebot zustande. Hierzu genügt

eine E-Mail, in der Kunden das ihnen zugeschickte Angebot bestätigen bzw. die Bereitstellung der darin beschriebenen STRANDKISTE beauftragen.

3.4 Annahmefrist

In dem konkreten Angebot teilen wir dem Kunden eine Annahmefrist mit. Für diesen Zeitraum, mindestens 14 Tage, ist unser Angebot für uns verbindlich.

3.5 Rechnung, Zahlung, Lieferung, Widerruf

Nach Vertragsschluss schickt Mehrblick dem Kunden eine Rechnung. Abhängig vom Umfang des jeweiligen Auftrags nennt die Rechnung einen Teilbetrag, der auch der vollständige Rechnungsbetrag sein kann, der vor Lieferung an Mehrblick zu zahlen ist. Nach Eingang der Vorabzahlung bei Mehrblick wird die bestellte STRANDKISTE, soweit sie nicht vorrätig ist, hergestellt und anschließend an den Besteller geliefert. Den Bestellern der Standardmodelle STRANDKISTE „kompakt“ oder STRANDKISTE „klassik“ steht nach Lieferung das Widerrufs- und Rückgaberecht für Fernabsatzverträge zu. Alle in diesem Abschnitt erwähnten Rechte werden im Nachfolgendem weiter ausgeführt.

3.6 Bereitstellung der AGB

Wir senden den Kunden unsere AGB mit unserem konkreten Angebot per E-Mail zu. Die jeweils aktuell geltenden AGB können jederzeit auch auf unserer Webseite aufgerufen werden.

3.7 Bestellungen von außerhalb Deutschlands

Bei Bestellungen von außerhalb Deutschlands ergeben sich sowohl bei der Berechnung der Umsatzsteuer wie den Versandkosten Abweichungen von unseren auf der Webseite veröffentlichten Preisen. Soweit uns eine Lieferung in das Land des Bestellers möglich ist, werden wir Interessenten in unserem konkreten Angebot entsprechend über Umsatzsteuer, Versandkosten, und ggf. Zölle oder sonstige spezielle Zahlungsmodalitäten informieren.

4. Widerrufsbelehrung

4.1. Widerrufsrecht

Ist der Kunde Verbraucher, hat er die STRANDKISTE nicht in unserer Werkstatt besichtigt und ist die Ware nicht nach Kundenspezifikationen angefertigt worden, steht ihm ein gesetzliches Widerrufsrecht zu.

Das Widerrufsrecht besteht nicht bei Verträgen zur Lieferung von Waren, die nicht vorgefertigt sind und für deren Herstellung eine individuelle Auswahl oder Bestimmung durch den Verbraucher maßgeblich ist oder die eindeutig auf die persönlichen Bedürfnisse des Verbrauchers zugeschnitten sind. Konkret bedeutet dies, dass Bestellern einer STRANDKISTE „individual“ kein Widerrufsrecht zusteht.

Steht dem Kunden ein Widerrufsrecht zu, hat er das Recht, binnen vierzehn Tagen ohne Angabe von Gründen diesen Vertrag zu widerrufen. Die Widerrufsfrist beträgt vierzehn Tage ab dem Tag, an dem der Kunde oder ein von ihm benannter Dritter, der nicht der Beförderer ist, die Waren in Besitz genommen hat.

4.2 Ausüben des Widerrufsrechts

Um das Widerrufsrecht auszuüben, muss der Kunde der Mehrblick Projektgesellschaft mbH mittels einer eindeutigen Erklärung (z. B. ein mit der Post versandter Brief, Telefax oder E-Mail) über den Entschluss, diesen Vertrag zu widerrufen, informieren.

Die Widerrufserklärung muss gehen an:

Mehrblick Projektgesellschaft mbH
Friedensallee 128
22763 Hamburg

oder

Fax: 040/508 440 58

oder

strandkiste@mehrblick.hamburg

Zur Wahrung der Widerrufsfrist reicht es aus, dass der Kunde die Mitteilung über die Ausübung des Widerrufsrechts vor Ablauf der Widerrufsfrist absendet.

4.3 Folgen des Widerrufs

Wenn der Kunde diesen Vertrag widerruft, haben wir dem Kunden alle Zahlungen, die wir von ihm erhalten haben, einschließlich der Lieferkosten (mit Ausnahme der zusätzlichen Kosten, die sich daraus ergeben, dass eine andere Art der Lieferung als die von uns angebotene, günstigste Standardlieferung gewählt wurde), unverzüglich und spätestens binnen vierzehn Tagen ab dem Tag zurückzuzahlen, an dem die Mitteilung über den Widerruf dieses Vertrags bei uns eingegangen ist.

Für diese Rückzahlung verwenden wir dasselbe Zahlungsmittel, das bei der ursprünglichen Transaktion eingesetzt wurde; es sei denn, mit dem Kunden wurde ausdrücklich etwas anderes vereinbart. In keinem Fall werden wegen dieser Rückzahlung Entgelte berechnet. Wir können die Rückzahlung verweigern, bis wir die Waren wieder zurückerhalten haben oder bis der Kunde den Nachweis erbracht hat, dass er die Waren zurückgesandt hat; je nachdem, welches der frühere Zeitpunkt ist.

Der Kunde hat die Waren unverzüglich und in jedem Fall spätestens binnen vierzehn Tagen ab dem Tag, an dem er uns gegenüber den Widerruf dieses Vertrags erklärt hat, an uns zurückzusenden oder zu übergeben. Die Frist ist gewahrt, wenn der Kunde die Waren vor Ablauf der Frist von vierzehn Tagen absendet.

Der Kunde trägt die unmittelbaren Kosten der Rücksendung der Waren. Der Kunde muss für einen etwaigen Wertverlust der Waren nur aufkommen, wenn dieser Wertverlust auf einen zur Prüfung der Beschaffenheit, Eigenschaften und

Funktionsweise der Waren nicht notwendigen Umgang mit Ihnen zurückzuführen ist.

5. Preise und Versandkosten

5.1 Bruttopreise

Die auf der Webseite angegebenen Preise sind Endpreise inklusive der jeweils geltenden gesetzlichen Umsatzsteuer zuzüglich Versandkosten. In den konkreten Angeboten an Interessenten weisen wir sowohl den Nettopreis, wie die jeweils geltende Umsatzsteuer und die anfallenden Versandkosten aus.

5.2 Versandkosten

Die Höhe der jeweils anfallenden Versandkosten für Lieferungen innerhalb Deutschlands werden auf der Webseite vorgestellt und im Bestellvorgang in dem konkreten Angebot ausgewiesen.

5.3 Versandkosten bei Rücksendung

Im Falle der Ausübung des gesetzlichen Widerrufsrechts, hat der Kunde die unmittelbaren Kosten der Rücksendung der Waren zu tragen.

6. Lieferbedingungen

6.1 Lieferort

Die Lieferung erfolgt an die vom Kunden angegebene Lieferanschrift. Die STRANDKISTE können wir nicht an Packstationen liefern.

6.2 Gefahrenübergang für zufälligen Untergang

Sofern der Kunde Unternehmer ist, geht die Gefahr des zufälligen Untergangs und der zufälligen Verschlechterung mit Auslieferung der Sache an den Spediteur oder eine sonst zur Versendung bestimmte Person über. Sofern der Kunde Verbraucher ist, geht die Gefahr des zufälligen Untergangs und der zufälligen Verschlechterung erst mit Übergabe der Sache durch das Transportunternehmen an den Kunden bzw. ab dem Zeitpunkt in dem der Kunde sich im Annahmeverzug befindet auf diesen über.

6.3 Lieferzeiten

Die in Auftragsbestätigungen genannten Lieferzeiten entsprechen dem jeweiligen Planungsstand und setzen die Erfüllung der Mitwirkungspflichten des Kunden voraus.

6.4 Lieferverzögerungen und Rücktrittsrecht wegen Verzögerung

Lieferverzögerungen, die bei uns oder bei einem unserer Unterlieferanten/Subunternehmer aufgrund höherer Gewalt oder aufgrund von Umständen entstehen, die höherer Gewalt gleichstehen (wie z.B. währungs- und handelspolitische oder sonstige hoheitliche Maßnahmen, Streiks, Betriebsstörungen wie bspw. Feuer, Maschinendefekte, Bruch, Rohstoff- oder Energiemangel) berechtigen uns, die Lieferung um die Dauer der Behinderung hinauszuschieben. Sofern die Durchführung des Vertrages aufgrund der Verzögerung für den Kunden

unzumutbar wird, so ist er zum Rücktritt berechtigt. Bei nicht nur vorübergehenden Leistungshindernissen sind wir berechtigt vom Vertrag zurückzutreten.

6.5 Teillieferungen

Die Lieferung erfolgt nach Möglichkeit in einer Sendung. Wir sind aber zu Teillieferungen und Teilleistungen berechtigt, soweit diese für den Kunden zumutbar sind. Hierdurch entstehende Mehrkosten werden von uns getragen.

6.6 Selbstaufbau

Die Ware wird dem Kunden als Kiste geliefert. Die einzelnen Schritte, mit denen die Kiste in einen Strandkorb verwandelt wird, entnimmt man der beigefügten Aufbauanleitung.

7. Nichtverfügbarkeit der Leistung

7.1 Vorbehalt der Selbstbelieferung

Jedes Angebot steht unter dem Vorbehalt der Selbstbelieferung. Wenn die bestellte Ware bzw. für die Herstellung erforderliche Materialien nicht verfügbar sind, weil wir nach Vertragsschluss nicht vorhersehbar und unverschuldet von unserem Lieferanten nicht beliefert werden, haben wir das Recht, uns von dem Vertrag zu lösen. In diesem Falle werden wir den Kunden unverzüglich darüber informieren, dass eine Lieferung nicht möglich ist, und ihm den evtl. bereits gezahlten Kaufpreis bzw. die bereits gezahlten Teile des Kaufpreises unverzüglich erstatten.

7.2 Vorbehalt der Selbstbelieferung gegenüber Verbrauchern

Gegenüber Verbrauchern besteht dieses Recht nur, sofern wir zum Zeitpunkt des Vertragsschlusses mit dem Kunden bereits mit unserem Lieferanten ein konkretes Deckungsgeschäft abgeschlossen haben und von dem Lieferanten überraschend nicht beliefert wurden.

7.3 Schadensersatz wegen Nichterfüllung

Eine Schadensersatzhaftung wegen Nichterfüllung ist ausgeschlossen, sofern wir hinsichtlich der mangelnden Verfügbarkeit weder grob fahrlässig noch vorsätzlich gehandelt haben. Eine etwaige Haftung wegen vorvertraglichen Verschuldens (c.i.c.) bleibt unberührt.

8. Zahlungsbedingungen und Verzug

8.1 Zahlungsarten

Die STRANDKISTE wird nur gegen Rechnung verkauft. In der Rechnung nennen wir unsere Bankverbindung und fordern zur Zahlung auf das dort genannte Konto der Mehrblick Projektgesellschaft mbH auf. Hiervon abweichende Zahlungsmethoden akzeptieren wir nur nach vorheriger schriftlicher Zustimmung.

8.2 Vorkasse

Wir verlangen Teile des Rechnungsbetrags oder in Einzelfällen den vollständigen Rechnungsbetrag als Vorkasse. Wir informieren Besteller entsprechend in unserem

konkreten Angebot, das Interessenten per E-Mail geschickt wird.

8.3 Fälligkeit der Rechnung und Zahlungsverzug

Bei der Zahlungsweise Vorkasse, wird die Zahlung mit Vertragsschluss und Erhalt der Rechnung fällig, ansonsten mit Erhalt der Rechnung und der Ware. Zahlt der Kunde nicht innerhalb von 30 Tagen ab Fälligkeit und Erhalt der Rechnung, kommt der Kunde automatisch in Zahlungsverzug; dies gilt gegenüber einem Verbraucher nur bei entsprechendem Warnhinweis in der jeweiligen Rechnung.

8.4 Rechnungen per E-Mail

Wir sind berechtigt, Rechnungen ausschließlich auf elektronischem Wege zu versenden (PDF in einer E-Mail), sofern diese den umsatzsteuerrechtlichen Vorgaben genügen.

8.5 Haftung während des Zahlungsverzugs

Der Kunde haftet während des Zahlungsverzuges für jede Fahrlässigkeit und für den zufälligen Untergang der bei uns bereit gestellten oder bereits ausgelieferten Ware.

8.6 Annahmeverzug

Nimmt der Kunde die ordnungsgemäß ausgelieferte Ware nicht an - ohne als Verbraucher von einem etwaigen Widerrufsrecht Gebrauch zu machen - kommt der Kunde in Annahmeverzug. Im Fall des Annahmeverzugs hat der Kunde die hierdurch entstehenden Mehraufwendungen, beispielsweise die infolge des mehrfachen Zustellversuchs zusätzlich anfallenden Versandkosten oder etwaige Verwahr- oder Verwaltungskosten zu erstatten. Wir haben ab Annahmeverzug einfach fahrlässiges Handeln nicht mehr zu vertreten. Sofern der Kunde die Annahme unberechtigt ernsthaft und endgültig verweigert, können wir vom Vertrag zurücktreten und insbesondere den entgangenen Geschäftsgewinn als Schadensersatz geltend machen.

9. Eigentumsvorbehalt

Wir behalten uns das Eigentum an sämtlichen von uns gelieferten Waren bis zur Bezahlung der Waren vor.

Unter Eigentumsvorbehalt stehende Gegenstände dürfen nicht weiter veräußert, vermietet, verliehen oder verschenkt und auch nicht bei Dritten in Reparatur gegeben werden; hiervon unberührt bleibt das Recht des Verbrauchers zur Mangelbeseitigung für den Fall, dass wir uns mit der gesetzlich geschuldeten Nacherfüllung in Verzug befinden.

10. Gewährleistung, Rügepflicht

10.1 Gewährleistungsrechte

Im Falle eines Mangels ist die Gewährleistung zunächst auf Nacherfüllung durch uns beschränkt. Wir sind berechtigt nach unserer Wahl eine Nachbesserung und/oder eine Ersatzlieferung vorzunehmen. Kommen wir dieser Verpflichtung nicht innerhalb einer angemessenen Frist nach oder schlägt die Nachbesserung trotz wiederholten

Versuchs fehl, ist der Kunde berechtigt, wahlweise zu mindern oder vom Vertrag zurückzutreten.

10.2 Rügepflicht für Unternehmer

Ist der Kunde Unternehmer, ist er verpflichtet, von uns gelieferte Ware auf offensichtliche Mängel zu untersuchen. Mängelrügen wegen offensichtlicher Mängel sind innerhalb von einer Woche ab Übergabe der Ware an den Kunden schriftlich gegenüber uns zu erklären. Versteckte Mängel, die auch nach der unverzüglichen sorgfältigen Untersuchung nicht festzustellen sind, sind uns unverzüglich nach Entdeckung, spätestens innerhalb einer Woche ab Entdeckung schriftlich mitzuteilen. Zur Fristwahrung genügt die rechtzeitige Absendung der Rüge. Nach Ablauf der vorgenannten ist die Geltendmachung von Gewährleistungsansprüchen ausgeschlossen.

10.3 Zulässige Materialabweichungen

Holz ist ein Naturprodukt, das trotz gleicher Sorte Differenzen in der Farbe und Maserung aufweisen kann. Insbesondere sind Darstellungen am Bildschirm nicht verbindlich. Der Kunde hat jedoch die Möglichkeit, Muster zu bestellen (kostenpflichtig) oder nach Vereinbarung eines Termins Muster (soweit aktuell vorrätig) in unserer Werkstatt in Augenschein zu nehmen. Abweichungen in Struktur und Farbe zwischen Teilen der STRANDKISTE oder gegenüber anderen STRANDKISTEN aus dem gleichen Material bleiben vorbehalten, soweit diese in der Natur der verwendeten Materialien (Massivhölzer, Furniere usw.) liegen und handelsüblich sind. Solche Abweichungen stellen keinen Mangel dar und berechtigen den Kunden deshalb nicht zur Geltendmachung von Gewährleistungsrechten.

11. Garantie

11.1 Garantiezeit

Wir gewähren auf unsere Waren eine Beschaffenheits- und Haltbarkeitsgarantie von zwei Jahren.

11.2 Garantiefumfang

Innerhalb des Garantiezeitraumes sichern wir zu, dass die Ware ohne Mängel ist und der vereinbarten Beschaffenheit entspricht und ihre bestimmungsgemäße Funktion erfüllt und ihre Beschaffenheit behält.

Nicht von der Garantie umfasst sind Verschlechterungen oder Veränderungen der Ware durch Witterungseinflüsse, Farbveränderungen durch Sonnenlichteinwirkung, unsachgemäßen Gebrauch wie z.B. unsachgemäße Montage oder unsachgemäße Reinigung, mutwillige Beschädigung und nutzungstypische Gebrauchsspuren.

11.3 Garantieleistung

Während des Garantiezeitraums wird die Ware nach unserer Wahl im Garantiefall entweder unentgeltlich repariert oder die Ware gegen gleichwertige Ware ausgetauscht.

11.4 Mitwirkungspflicht

Verweigert der Kunde den Zugang zur Ware zur Durchführung der Reparatur oder des Austausches, so liegt in dieser Verweigerung ein Verzicht des Kunden auf seine Rechte aus dieser Garantie.

12. Haftung für Schäden

12.1 Haftungsbeschränkung auf Vorsatz und grobe Fahrlässigkeit

Unsere Haftung für vertragliche Pflichtverletzungen sowie aus Delikt ist auf Vorsatz und grobe Fahrlässigkeit beschränkt. Eine etwaige Haftung wegen vorvertraglichen Verschuldens (c.i.c.) oder nach dem Produkthaftungsgesetz bleibt hiervon unberührt.

12.2 Ausnahmen bei Verletzungen für Leben, Körper und Gesundheit

Diese Haftungsbeschränkung gilt nicht bei der Verletzung von Leben, Körper und Gesundheit des Kunden. Insoweit haften wir auch bei leichter Fahrlässigkeit.

12.3 Ausnahmen bei leichter Fahrlässigkeit

Bei leichter Fahrlässigkeit haften wir auch bei der Verletzung vertragswesentlicher Pflichten (Nutzung der STRANDKISTE als mobilem Strandkorb).

12.4 Haftung ohne Verschulden

Unabhängig von einem Verschulden von uns haften wir nur, wenn wir einen Mangel arglistig verschwiegen haben oder eine Garantie oder Zusicherung übernommen haben.

12.5 Haftung bei Lieferverzug

Wir haften auch für die während eines Lieferverzugs durch Zufall eintretende Unmöglichkeit der Lieferung; es sei denn, dass der Schaden auch bei rechtzeitiger Lieferung eingetreten wäre.

12.6 Haftungsbeschränkung für weitere Personen

Soweit die Schadensersatzhaftung uns gegenüber ausgeschlossen oder eingeschränkt ist, gilt dies auch im Hinblick auf die persönliche Schadensersatzhaftung unserer Angestellten, Arbeitnehmer, Mitarbeiter, Vertreter und Erfüllungsgehilfen.

12.7 Beschränkung des Haftungsumfangs

Sofern der Kunde Unternehmer ist, ist die Haftung bei nicht vorsätzlichen Handlungen auf den bei Vertragsschluss typischerweise voraussehbaren Schaden begrenzt.

13. Datenschutz

13.1 Verantwortliche Stelle

Der Schutz Ihrer personenbezogenen Daten im Rahmen unserer Geschäftsbeziehung ist uns ein wichtiges Anliegen. Ihre Daten werden gemäß der gesetzlichen Vorschriften geschützt. Verantwortliche Stelle im Sinne der

Datenschutzgesetz ist die Mehrblick Projektgesellschaft mbH, Friedensallee 128, 22763 Hamburg. Wenn Sie Fragen zum Datenschutz haben, Rechte oder Ansprüche zu Ihren personenbezogenen Daten ausüben möchten, schicken Sie uns bitte ein E-Mail an strandkiste@mehrblick.hamburg.

13.2 Erhebung und Nutzung von Daten

Wir erheben und erfassen nur Daten von Kunden, die sie uns freiwillig zur Verfügung stellen. Soweit Verbraucher uns personenbezogene Daten zur Verfügung gestellt haben, verwenden wir diese nur zur Beantwortung ihrer Anfragen und zur Abwicklung der mit ihnen geschlossenen Verträge. Auf neue Produkte weisen wir Verbraucher nur hin, wenn Sie uns eine entsprechende Einwilligung erteilt haben. Eine solche Einwilligung kann jederzeit für die Zukunft widerrufen werden. Bei Unternehmen erlauben wir uns, sie auch ohne ausdrückliche Einwilligung in Zukunft auf unsere Leistungen hinzuweisen. Sollte ein Unternehmen dies nicht wünschen, bitten wir um eine entsprechende Mitteilung.

13.3 Weitergabe an Dritte

Daten unserer Kunden werden an Dritte nur weitergegeben oder sonst übermittelt, wenn dies zum Zwecke der Vertragsabwicklung – insbesondere die Weitergabe an Lieferanten – erforderlich ist, dies zu Abrechnungszwecken erforderlich ist oder die Kunden zuvor eingewilligt haben. Kunden haben das Recht, eine erteilte Einwilligung mit Wirkung für die Zukunft jederzeit zu widerrufen.

13.4 Löschung gespeicherter Daten

Die Löschung der gespeicherten personenbezogenen Daten erfolgt, wenn Kunden ihre Einwilligung zur Speicherung widerrufen, wenn ihre Kenntnis zur Erfüllung des mit der Speicherung verfolgten Zwecks nicht mehr erforderlich ist oder wenn ihre Speicherung aus sonstigen gesetzlichen Gründen unzulässig ist.

13.5 Auskunftsrecht

Auf schriftliche Anfrage informieren wir Kunden gern über die zu Ihrer Person gespeicherten Daten.

13.6 Sicherheitshinweis

Wir sind bemüht, Ihre personenbezogenen Daten durch Ergreifung aller technischen und organisatorischen Möglichkeiten so zu speichern, dass sie für Dritte nicht zugänglich sind. Bei der Kommunikation per E Mail kann die vollständige Datensicherheit von uns nicht gewährleistet werden, so dass wir Ihnen bei vertraulichen Informationen den Postweg empfehlen.

14. Schlussbestimmungen

14.1 Geltendes Recht

Es gilt das Recht der Bundesrepublik Deutschland. Die Geltung des UN-Kaufrechts (CISG) ist ausgeschlossen.

14.2 Vertragssprache

Vertragssprache ist deutsch.

14.3 Gerichtstand Hamburg

Ist der Kunde Kaufmann, juristische Personen des öffentlichen Rechts oder öffentlich-rechtliches Sondervermögen ist ausschließlicher Gerichtsstand Hamburg (Sitz der Mehrblick Projektgesellschaft mbH).